



# Mit minimalen Punkten zu maximaler Qualität

Die Gremper AG nutzt im täglichen Einsatz für beste Qualität die frequenzmodulierte Staccato-Rasterung

Genau das war es, was der engagierte Druckunternehmer nicht nur in speziellen Ausnahmefällen realisieren wollte, sondern bei praktisch allen Aufträgen und auf den unterschiedlichsten Papieren.

«Wir suchen Herausforderungen, bei denen extrem schwierige Umsetzungen die Regel sind. Dazu müssen wir immer wieder in Grenzbereiche gehen. Damit wollen wir die Gremper AG ein bisschen anders positionieren als die meisten anderen Drucker», sagt



**Karl Gremper**, Inhaber einer der profiliertesten Schweizer Druckereien, die im Markt für ihre konsequente Qualitätsorientierung bekannt ist. Das Unternehmen, nach den Worten von Karl Gremper bis 2008 «eine typische Hinterhofdruckerei in der Basler City», in die er im Jahr 1991 eingestiegen war, ist heute im Industriegebiet West des Basler Vororts Pratteln angesiedelt. In einer grossen ehemaligen Schienenfahrzeug-Prüfstandhalle hat das vollstufige Unternehmen ideale Bedingungen und genügend Platz für seine Entwicklung gefunden.

Mit der frequenzmodulierten Kodak Staccato Rasterung fand Gremper das aus seiner Sicht geeignete Verfahren für den Druck brillanter Bilder mit plastischen Sujets ohne optisch störende Rasterstrukturen, aber mit einem grösseren druckbaren Farbumfang und reineren Farben. Nach dem Motto «das Beste oder gar nichts» setzt Gremper bei etwa 95% aller Aufträge auf die feinste Staccato Variante mit der Auflösung von 10-µm-Punkten und auf anspruchsvolle Kunden, die, so Karl Gremper, «unsere sensationelle Qualität zu schätzen wissen». Ihm ist nicht bange vor dem Wettbewerb, auch nicht vor Internet-Druckereien: «Durch deren Angebote müssen wir uns nicht so häufig mit Flyern und ähnlichen Dingen herumschlagen. Wir machen das zwar gerne mal zwischendurch, aber wir suchen ein anderes Geschäft. Für Kunden, die höchste Ansprüche stellen, realisieren wir perfekte Reproduktionen mit bis zu elf Farben, einschliesslich Metallic- und Leuchtfarben. Dazu kommen dann noch verschiedene Effektlackierungen.» Ob hochwertige Verkaufsliteratur für Automobilmarken auf matt gestrichenem Papier oder Broschüren für Modelabels auf ungestrichenem Material oder Recyclingpapieren – bei der Gremper AG wird standardmässig mit der Staccato 10 gedruckt.

Wer ihn kennt, weiss, dass Karl Gremper leidenschaftlich und mit grossem Elan die Verwirklichung seiner Visionen angeht. Eine dieser Visionen war der Offsetdruck mit maximaler Auflösung in fotografischer Qualität. Druck-Erzeugnisse, deren produktionstechnischer Ausführung es an nichts mangelt – ausser an visuell wahrnehmbaren Rasterpunkten.



Die grosszügige Produktionshalle der Gremper AG in Pratteln bei Basel.

Text und Fotos: Kodak



Die vollautomatische CtP-Linie der Gremper AG: der Magnus 800 Quantum Thermoplatzenbelichter mit Mehrkassetteneinheit und Online-Entwicklungsmaschine.

Karl Gremper verhehlt nicht, dass der Weg vom AM-Raster zum frequenzmodulierten oder wie er sagt, «vom Pünktchen zum Würmchen» mit der mikroskopisch feinen Struktur für das gesamte, heute 36-köpfige Team ein Weg mit Höhen und Tiefen war. «Es ist für ein Unternehmen ein gewisser Aufwand, das alles von Anfang an aufzusetzen und schliesslich zu perfektionieren. Grundsätzlich sind wir heute in der Lage, eine Auflage zu drucken und sie jeden Tag, jede Woche, jeden Monat genau gleich zu wiederholen. Dazu benötigt man viel Disziplin, viel Know-how und sehr viel Freude.» Und die geeignete Technik in Vorstufe und Drucksaal.

Gedruckt wird auf Fünf- und Sechsfarben-Bogenoffsetmaschinen, teils mit Lackwerk und extralanger Auslage mit UV-Trockner, bis zum Bogenformat 750 mm x 1.050 mm. In der Vorstufe spielt ein Kodak Magnus 800 Quantum Plattenbelichter mit frontseitig angedockter Mehrkassetteneinheit und Online-Plattenentwicklungsmaschine die tragende Rolle. Das Laden, Bebildern und Verarbeiten der Thermoplatzen erfolgt in der CtP-Linie vollautomatisch. Von Bedeutung für das hohe Qualitätsniveau im Druck und die zuverlässige Anwendung der Stac-

cato-Rasterung ist die SquareSpot-Thermobebildung. Diese bringt mit einem Auflösungsvermögen von 10.000 dpi randscharfe Pixel auf die Platte. Und was den Plattentyp betrifft, vertraut die Druckerei Gremper auf die Kodak Electra XD Platte. Die positiv arbeitende Thermoplatte passt mit ihrer hohen Auflösung, der Freigabe für die Staccato Rasterung mit 10 µm sowie einer hohen Auflagenbeständigkeit zu den Anforderungen der Druckerei.

#### Aus einem Guss

Die Umstellung von einem anderen Plattenfabrikat auf die Electra XD erfolgte im Mai 2010. Ein Schritt, der wie die Installation der Workflow-, CtP- und Prooflösung durch den Kodak-Handelspartner OFS Group professionell unterstützt wurde.

«Die Electra XD ist eine tolle Platte, will man mit Staccato 10 drucken», sagt Karl Gremper. «Sie lässt sich visuell gut beurteilen und läuft in der Druckmaschine sehr schnell frei. Ausserdem hat sie ein hervorragendes Verhalten, was die Auflagenleistung angeht.» Plattenbelichter und Druckplatte aus einer Hand, ist aufgrund früherer Erfahrungen der Firma Gremper auch dann von Vorteil, wenn in der Druckformherstellung einmal Probleme auftreten. Denn dann kann es keine gegenseitigen

Schulduweisungen von CtP- und Plattenlieferant geben, die unnötig Zeit verschlingen und dem Anwender nicht weiterhelfen.

In der Vorstufe werden sämtliche Jobs über ein Kodak Prinergy Connect Workflow-System zu ausgabefertigen Daten verarbeitet. Das System steuert auch das Matchprint Inkjet 800 Proofsystem an und ist mit dem webbasierten Kodak InSite Prepress Portal verknüpft. Über diesen Online-Kanal können Kunden oder deren Agenturen der Druckerei die Daten direkt in die Vorstufenproduktion senden und Jobs per Softproof in Augenschein nehmen.

Als wertvolle Workflow-Komponente im Hinblick auf die Standardisierung der Druckproduktion hat sich

die ColorFlow-Software herauskristallisiert. Die Software macht es den Qualitätsenthusiasten leicht, neue Profile zu generieren, so etwa für den Druck auf unterschiedlichen Papieren. «ColorFlow vereint die Regelung sämtlicher Eingabe- und Ausgabeoptionen. Die Automatisierung, auch beim Messen unserer Testform,



und das Zusammenspiel von ColorFlow mit dem Prinergy-Workflow sind von Vorteil», sagt **Marc Widli**, der sich als Teamleiter Vorstufe laufend mit der Materie befasst.

➤ [www.gremper.ch](http://www.gremper.ch)

➤ [www.ofsgroup.ch](http://www.ofsgroup.ch)



### Die Windows-Kalkulation ab Fr. 3'450.-

### Version 5.50 mit FSC-Papierstatistik



- Vor- und Nachkalkulationen
- Aufbau der Festkosten (KN)
- Integrierte Handelslösung
- SMS versenden
- Papierverwaltung mit Einlesen der Papierlieferanten
- Preislisten ab CD oder via Internet
- Adressverwaltung mit Selektion und Mailing
- Schnittstelle zu Abacus, Sesam, Simultan, WinWare und WinBiz
- Debitoren mit Mahnwesen
- MwSt Abrechnung
- Kompatibel mit Windows XP, Vista, Windows 7, Office 2010

#### Mehr als 500 erfolgreiche Installationen in der Schweiz

Herstellung und Vertrieb:  
**Malifax EP AG**  
 Jungholzstrasse 6  
 8050 Zürich  
 Tel: 044 317 15 55  
 Fax: 044 317 15 50  
 Mail: [winpress@bluewin.ch](mailto:winpress@bluewin.ch)  
[www.winpress.net](http://www.winpress.net)

Représentation pour la Suisse romande:  
**Trace Distribution SA**  
 Rte du Platy 10a  
 1752 Villars-sur-Glâne  
 Tél: 0848 741 741  
 Fax: 026 927 30 58  
[www.tracedistribution.ch](http://www.tracedistribution.ch)